

Nachhaltigkeitsbezogene Informationen

Legal Entity Identifier (LEI)

Die LEI des Produkthanbieters lautet 529900E0WY09Z3H21393.

Die folgenden Angaben sind nur für folgende Anlagestrategien von Rhein-Neckar LebensWert Invest relevant:

- Rhein-Neckar LebensWert Invest: Defensiv
- Rhein-Neckar LebensWert Invest: Balance
- Rhein-Neckar LebensWert Invest: Dynamik

Information nach Art. 10 Verordnung (EU) 2019/2088

Beschreibung der ökologischen und sozialen Merkmale

Die Investitionsentscheidungen für die oben aufgeführten Finanzportfolioverwaltungen werden von den Portfoliomanagern der VR Bank Rhein-Neckar eG getroffen. Im Rahmen der Investitionsentscheidungen für die o. g. Anlagestrategien investiert die VR Bank Rhein-Neckar eG in aktiv und passiv gemanagte Investmentfonds mit Nachhaltigkeitsmerkmalen. Unter Nachhaltigkeit versteht man ökologische (Environment – E) und soziale (Social – S) Kriterien sowie gute Unternehmens- und Staatsführung (Governance – G). Die VR Bank Rhein-Neckar eG verfolgt dabei einen gesamthaften ESG-Ansatz, bei dem die nachhaltige Ausrichtung der jeweiligen Anlagestrategie durch die Berücksichtigung verschiedener Nachhaltigkeitsfaktoren gewährleistet werden soll. Nachhaltigkeitsfaktoren sind dabei unter anderem Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Für die jeweilige Anlagestrategie werden Investmentfonds ausgewählt, die bei der Berücksichtigung ökologischer und sozialer Merkmale in Vermögensgegenstände von Emittenten investieren, die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Bewertung und Messung der ökologischen und sozialen Merkmale

Die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsfaktoren kann langfristig einen wesentlichen Einfluss auf die Wertentwicklung einer Investition haben. Emittenten mit mangelhaften Nachhaltigkeitsstandards können anfälliger für Ereignis-, Reputations-, Regulierungs-, Klage- und Technologierisiken sein. Diese Risiken im Bereich Nachhaltigkeit können unter anderem Auswirkungen auf das operative Geschäft, auf den Marken- bzw. Unternehmenswert und auf das Fortbestehen der Unternehmung oder der Investition haben. Das Eintreten dieser Risiken kann zu einer negativen Bewertung der Investition führen, die wiederum Auswirkungen auf die Rendite des Fonds haben kann. Diese Auswirkungen können ihrerseits die Wertentwicklung eines Portfolios einer Finanzportfolioverwaltung beeinflussen.

Die Nachhaltigkeit der Investmentfonds wird durch die Portfoliomanager geprüft und überwacht. Die Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale der jeweiligen Fonds wird u.a. anhand der Verkaufsunterlagen (z.B. Geschäftsberichte) und der Daten externer Dienstleister überwacht. Daneben werden die Investmentfonds über das Morningstar-Tool miteinander verglichen und bewertet. Es wird für die zu erwerbenden Investmentfonds eine Nachhaltigkeitsanalyse des zugrunde liegenden Investmentansatzes durchgeführt.

Diese Nachhaltigkeitsanalyse umfasst u. a. den Investmentprozess, insbesondere im Hinblick auf die Integration von Nachhaltigkeitsaspekten (wie z. B. CO2-Ausstoß, Beachtung von Menschenrechten und die Berücksichtigung von Kontroversen und Ausschlüssen). Zudem werden dabei das für das Investmentvermögen verantwortliche Investmentteam der Verwaltungsgesellschaft und deren Organisation, sowie die Zugehörigkeitsdauer und Erfahrungen der verantwortlichen Mitarbeiter betrachtet. Auch die Erfahrung der Verwaltungsgesellschaft mit der Verwaltung nachhaltiger Sondervermögen und die Höhe des verwalteten Vermögens in nachhaltigen Kapitalanlagen werden beachtet.

Darüber hinaus erfolgt innerhalb der qualitativen Analyse eine systematische Analyse. Diese erfolgt auf Basis der ESG-Kennzahlen externer Anbieter (z.B. Morningstar), um ein umfassendes Bild des Nachhaltigkeitsprofils dieser Investmentvermögen zu erhalten. Hierzu werden für aus Nachhaltigkeitssicht positive Merkmale anhand von Kennziffern (sogenannte „Nachhaltigkeitskennziffern“) verglichen.

Bei der Entscheidung über den Erwerb von Investmentfondsanteilen werden wirtschaftliche und nachhaltige Aspekte gleichgewichtet. Spricht einer der beiden Aspekte gegen einen Kauf, darf nicht in den Vermögensgegenstand investiert werden.

Beim Erwerb von Investmentanteilen werden auch nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch diese Investitionen („Principal Adverse Impact“ oder „PAI“) berücksichtigt. Indikatoren, anhand derer nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch Investitionen in Unternehmen ermittelt werden, ergeben sich aus den folgenden Kategorien: Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfälle sowie Soziale Themen und Arbeitnehmerbelange. Bei Investitionen in Investmentanteile, die in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investieren, werden Indikatoren in den Kategorien Umwelt und Soziale Themen berücksichtigt.

Mit den o. g. Anlagestrategien werden nachhaltige Investitionen angestrebt, indem in Investmentfonds investiert wird, die wiederum nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Ziff. 17 Offenlegungsverordnung tätigen. Die Beurteilung erfolgt auf Basis von Daten externer Anbieter, die den Anteil an nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Ziff. 17 Offenlegungsverordnung ausweisen. Nachhaltige Investitionen sind gemäß Artikel 2 Ziff. 17 der Offenlegungsverordnung Investitionen in wirtschaftliche Tätigkeiten, die zur Erreichung eines Umwelt- oder Sozialziels beitragen.

Im Rahmen der Investitionen in wirtschaftliche Tätigkeiten, die zu einem Umwelt- oder Sozialziel beitragen, ist auch sicherzustellen, dass keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigt wird. Die Prüfung der Fonds erfolgt auf Basis von Daten externer Anbieter.

Engagement

Mit unserer neuen, nachhaltigen Marke Rhein-Neckar LebensWert geben wir der Region etwas Lebenswertes zurück. Jeder verbindet mit einem lebenswerten Rhein-Neckar etwas anderes. Rhein-Neckar LebensWert ist unser Beitrag zur nachhaltigen Förderung der Metropolregion Rhein-Neckar.

Wir unterstützen mit unserer neuen Nachhaltigkeitsinitiative nicht nur Projekte in der Region, sondern betreuen diese Projekte selbst. Wir wählen damit die Projekte aus und steuern diese in unserem Sinne.

Die ersten Projekte unserer Nachhaltigkeitsinitiative sind Streuobstwiesen in der Metropolregion. Streuobstwiesen sind natürliche Lebensräume in und um unsere Städte

herum und bieten Naturerlebnis- und Erholungsraum für uns alle. Sie sind wertvoller Bestandteil einer artenreichen Kulturlandschaft.

Überwachung der ökologischen und sozialen Merkmale

Die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale der o. g. Anlagestrategien wird anhand von Nachhaltigkeitskennziffern gemessen.

Auf diese Weise wird die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale überwacht und gesteuert. Die Überwachung von Anlagerestriktionen, die zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds in der Investmentstrategie definiert sind (z.B. die Mindestanforderungen an Nachhaltigkeitskennziffern), erfolgt regelmäßig.

Daten, die zur Analyse von Investmentfonds im Hinblick auf Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen werden, werden von externen Dienstleistern bezogen. Die VR Bank Rhein-Neckar eG greift hierbei auf verschiedene Dienstleister (z. B. Morningstar) zurück, um von einer möglichst hohen Datenqualität zu profitieren.

Weiterführende Informationen zu Nachhaltigkeit und Rhein-Neckar LebensWert finden Sie hier: <https://lebenswert.vrbank.de/startseite.html>

Änderungsverzeichnis:

02.08.2022: Initiale Veröffentlichung